



# Weinkonvent Gau-Algesheim e.V.

Pressearbeit:  
Günter Frey  
Im Bangert 7  
55435 Gau-Algesheim/Rhein  
Tel: 06725 / 95985  
E-Mail: guenter.frey@arcor.de

29.04.2014

## Erfolgreiche Arbeit im Weinkonvent Gau-Algesheim

In einer gut besuchten Mitgliederversammlung stattete der Vorstand des Weinkonvents Gau-Algesheim den Mitgliedern den Rechenschaftsbericht ab. Dazu konnte der Präsident Klaus Hattemer insbesondere Stadtbürgermeister Dieter Faust, den 1. Vorsitzenden des Bauernvereins, Qurin Ewen, sowie Peter Gerharz als Gastgeber des Abends begrüßen.

Den Rückblick auf 2013 trug Bernhard Lauhoff als Schriftführer des Vereins vor. Höhepunkte des Vereinslebens waren das Genießererlebnis „Menü und Wein“, das Sommerfest mit einer Rekordbeteiligung von 136 Teilnehmern, die Präsentation der neuen Weinkollektion in der Vinothek im Edekamarkt Wolst sowie die Riesling-Themenweinprobe. Abgerundet wurde das Programm durch die Winterwanderung und die schon traditionelle Jungweinprobe. Insgesamt konnte er ein reges Vereinsleben verzeichnen, das auch von Günter Frey gut in der Presse dargestellt worden sei. Schatzmeisterin Ursula Gerharz-Hochthurn konnte in ihrem Kassenbericht auf ein gutes Ergebnis und eine gute Kassenlage verweisen, so dass der Antrag des Rechnungsprüfers Georg Jung zur Entlastung des Vorstandes einstimmig angenommen wurde.

Bei den turnusmäßigen Nachwahlen wurden Herbert Gresch als Vizepräsident und Ursula Gerharz-Hochthurn als Schatzmeisterin in ihren Ämtern bestätigt. Als neuen Rechnungsprüfer bestellte die Versammlung Ralf Remsperger. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Bernhard Trapp mit der Ehrennadel ausgezeichnet.

Im Ausblick auf 2014 warb Stadtbürgermeister Dieter Faust für die Teilnahme an der Eröffnung des Premiumwanderweges „Hiwweltour“ und an der Einweihung des neu geschaffenen Aussichtsturms inmitten der Weinberge zum Jakobsberg. Nachgeholt wird auch die Mehrtagesfahrt in die Wachau, die im Vorjahr wegen der Überschwemmungskatastrophe ausfallen musste. Ziel ist es auch, mit den Bauarbeiten zur Sanierung der „Johannisberger Brünnelcher“ zu beginnen. So eingestimmt konnten die Mitglieder das anschließende Essen der Weinstube „Zum Weingott“ genießen.